

Samstag, den 11. August 1859.

\* Die gewaltigen Kämpfe um Metz im August 1870.

Eine Fülle der glücklichen Erinnerungen bietet seit 19 Jahren jedem Deutschen der Monat August... Eine Fülle der glücklichen Erinnerungen bietet seit 19 Jahren jedem Deutschen der Monat August...

In der Schlacht bei Colombes-Neuilly (östlich von Metz) am 14. August fielen auf deutscher Seite: 60 100 Gewehre, 7250 Säbel, 204 Geschütze; auf französischer Seite: 78 000 Gewehre, 7300 Säbel, 288 Geschütze, davon 60 Mitrailleusen.

Den Entschendungskampf führten durch: Deutsche 80 500 Gewehre, 130 Säbel, 150 Geschütze; Franzosen 50 700 Gewehre, 690 Säbel, 206 Geschütze, davon 45 Mitrailleusen.

Auf französischer Seite: 78 000 Gewehre, 7300 Säbel, 288 Geschütze, davon 60 Mitrailleusen. Den Entschendungskampf führten durch: Deutsche 80 500 Gewehre, 130 Säbel, 150 Geschütze; Franzosen 50 700 Gewehre, 690 Säbel, 206 Geschütze, davon 45 Mitrailleusen.

Am ersten Mal in diesem Feldzuge stand den Franzosen eine erhebliche Ueberlegenheit... Am ersten Mal in diesem Feldzuge stand den Franzosen eine erhebliche Ueberlegenheit...

Auf französischer Seite: 78 000 Gewehre, 7300 Säbel, 288 Geschütze, davon 60 Mitrailleusen. Den Entschendungskampf führten durch: Deutsche 80 500 Gewehre, 130 Säbel, 150 Geschütze; Franzosen 50 700 Gewehre, 690 Säbel, 206 Geschütze, davon 45 Mitrailleusen.

Den Entschendungskampf führten durch: Deutsche 80 500 Gewehre, 130 Säbel, 150 Geschütze; Franzosen 50 700 Gewehre, 690 Säbel, 206 Geschütze, davon 45 Mitrailleusen.

Dabei waren die Franzosen noch dadurch erheblich im Nachtheil, daß sie beim Beginn des Angriffs in einer nur 8 km langen Front fast völlig verarmt waren... Dabei waren die Franzosen noch dadurch erheblich im Nachtheil...

Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen. Die Franzosen verloren: 744 Offiziere, 10 743 Mann todt und verwundet, 93 Offiziere und fast 13,09 % der beteiligten Truppen.

Den Entschendungskampf führten durch: Deutsche 80 500 Gewehre, 130 Säbel, 150 Geschütze; Franzosen 50 700 Gewehre, 690 Säbel, 206 Geschütze, davon 45 Mitrailleusen.

Die Schlacht begann um 11 1/2 Uhr Vormittags und endete 10 Uhr Abends. Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen.

Die Schlacht begann um 11 1/2 Uhr Vormittags und endete 10 Uhr Abends. Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen.

Die Schlacht begann um 11 1/2 Uhr Vormittags und endete 10 Uhr Abends. Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen.

Die Schlacht begann um 11 1/2 Uhr Vormittags und endete 10 Uhr Abends. Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen.

Die Schlacht begann um 11 1/2 Uhr Vormittags und endete 10 Uhr Abends. Die Deutschen verloren: 715 Offiziere, 14 117 Mann todt und verwundet, 5 Offiziere und fast 22,35 % der beteiligten Truppen.

wie erzählt wird, von ihr ausgeführt worden, während der Vater auf dem Sopha schlief. \* Jostau, 9. August. Die Stillschließungsverträge... wie erzählt wird, von ihr ausgeführt worden, während der Vater auf dem Sopha schlief.

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

\* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.) Auf dem Bahnhofsunterweg am der Nordbahn gelegenen Nachbarorts... \* Berlin, 9. August. (Selbstmord eines Predigtamtskandidaten.)

jenigen eines gewissen W. Schafepare, Dichters aus England, momentan in ersten Sinne, eines Schiller, dessen Namen vielleicht Einigen bekannt sein dürfte... jenigen eines gewissen W. Schafepare, Dichters aus England, momentan in ersten Sinne...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

\* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen eine der ehmals Wiener Schloßkammer... \* Selbstliche Mutter. Auf ursprüngliche Weise ludte vor einigen Tagen...

# Tinzer Garten.

Mit dem heutigen Tage eröffnen wir im bisherigen Münchener Keller den Ausschank unserer vorzüglichsten

## Tinzer Biere.

### Geraer Actien-Bierbrauerei Tinz.

**Neu eröffnet!** **Weber's Central-Hotel.** **Neu eröffnet!**  
 Halle a. S., am neuen Marktplatz.  
 — Mitte der Stadt. — — Schöne freie Lage. —  
 40 Fremdenzimmer und Salons, mit allem Comfort ausgestattet.  
 Logir-Zimmer von 1 bis 2 Mark.  
 — Servis und Licht wird nicht berechnet. —  
 Portier an der Bahn. Badevorrichtung im Hause.  
**Grosses Bier-Restaurant.**  
 Table d'hôte ohne Weinzwang.  
 Reichhaltige Speisekarte. ff. Münchener und Lagerbier. Gut gepflegte Weine.

**Ia Steinkohlen-Brikets**  
 empfiehlt jedes Quantum  
**E. L. Winkler, Delitzscherstr. 7 (Mann's Grundstück).**

**Balbergasse 1**  
**Großes Landbrot.**  
 Alb. Mädicke.

**Für Tischlermeister**  
 empfiehlt  
**Cölnler Leim à Pfund 60 Pfg.**  
**Schellack à Pfund 1,20 Mark.**  
**Denat. Spiritus à Ltr. 35 Pfg.**  
**Ernst Pietsch, früher Fr. Schlüter Söhne, Merseburgerstr. 49.**

**Zur Wäsche empfiehlt:**  
**Pa. weiße Wadsternseife à Pfd. 30 Pfg.,**  
**„ oranienbun. Seife à Pfd. 25 Pfg.,**  
**„ gelbe Schmierseife à Pfd. 22 Pfg.,**  
 sowie sämtliche andere Artikel billig!  
**Drogerie von Ernst Pietsch, Merseburgerstr. 49.**

**Verdingung.**  
 Die zum Neubau einer psychiatrischen und Nervenklinik hierorts erforderlichen Zimmer- und Saalverarbeiten, sowie die Lieferung von 350 Tonnen Verdingungsmaterialien, Bedingungen, sowie Zeichnungen liegen während der Dienststunden im Bauamt des **Physiologischen Instituts, Magdeburgerstr. 13 II**, zur Einsicht aus und können erstere gegen Erstattung der Hindruckkosten — 4 Mark — dabei bezogen werden.  
 Angebote auf Zimmerarbeiten sind bis zum **20. August**, diejenigen auf Generallieferung bis zum **14. August d. J.** Vorm. 11 Uhr fränklich an das Bauamt zu gelangen.  
**Halle a. S., den 8. August 1889.**  
**Der königliche Bauamt. Der königliche Regierungsbaumeister. Hagemann.**

**Otto Thieme,**  
 Buchbinderei, Buch- und Schreibmaterialien-Handlung,  
 Leihbibliothek,  
 Unter-Tentschenthal.  
 empfiehlt sich zum Anfertigen aller Buchbindarbeiten. Vorräte von allen Arten, gut und billig. Vorräte in großer Auswahl. Conto Bücher, Alben und Pergamentpapier. Annahme von sämtlichen Druckerarbeiten zu billigen Preisen.

**Restaurant Halloria**  
 Bräuerstr. 4.  
 2 gr. Vereinszimmer zu vergeben.  
**Deute frische Pökelknochen.**  
 R. Engelmann, Wilhelmstr. 18.

**Deutscher Pfeifenklub**  
 zu Halle a. S.  
 Meinen werthen Kameraden zur gefälligen Nachricht, daß wir unter Vereinslokal von Auguststraße 9 nach **Vandewerkstraße 2** **Mehranan Wilhelmstr.** gezogen, verlag haben. Bitte sämtliche Kameraden heute Samstagabend punkt 8 Uhr zu erscheinen.  
**Der Vorstand.**  
 Nr. Sonntag den 11. d. Mts. Gungstener.

**Scrapell-Verein.**  
 Heute Abend **Wandpflanz** bei Schlüter.  
 Der **Appl. Schimmel.**

**Dr. Hotop's Recitation**  
 aus „Nathan der Weise“, „Faust“ und „Jul. Cäsar“  
**Wittwoch den 14. August** Abends 8 Uhr im **kleinen Saale d. Vereinsaal.**  
 Nr. Saale à Abend 50, 55, 60, 65 u. 70 Pfg. empfiehlt **H. Starke.**

Zu einem 12jähr. Pensionar wird noch ein zweiter von einem Lehrer gesucht. Gehaltensfreie Nachhilfe, auch in Sprachen u. Klavier. Näheres i. d. Exp. d. Bl.  
 An meinem kräftigen bürgerlichen Wittagsstück können noch einige Jernn theilnehmen. **Franz Brandt, Schilderstr. 1.**  
**Pfänder**  
 An. aufs Leihamt besorgt dienstfret, Vorhandl. zu jeder Tageszeit.  
**A. Vellmer, Rathhausgasse 7, 1. Et.**

**Pfänder**  
 An. aufs Leihamt werden dienstfret besorgt.  
**Wwe. Schöber, Alter Markt 3, Hof rechts II**

**Bantgelber**  
 jeder Höhe, zu 3 1/2 - 4 %  
 75,000 Mfr. 69,000 40,000 54,000 48,000  
 42,000 39,000 36,000 33,000 30,000  
 2mal 24,000 7mal 20,000 5mal 18,000  
 1mal 16,000 5mal 12,000 6mal 10,000  
 5mal 7,000 5mal 6,000 5mal 4,500 5mal 3,000 7mal 3,000 2,400 2,000 1,200 Mfr.

**Privatgelber**  
 sind sofort ab 1. October 1889 auf 5000- und 10000-Mark durch mich auszuliefern; auf Wunsch 5-10 Jahre unzulässig.  
**Für Kapitalisten besorge ich den Nachweis von Hypotheken löstausf.**  
**Otto Will**  
 in Halle a. S., Bräuerstraße 11.

**Nummer 19**  
**Sumatra**  
 mit garantiert rein überleiblicher Güte, Volles Fugon. Vorzüglich im Geschmack und Brand.  
**10 Stück 40 Pfennig,**  
**100 Stück 3,80**  
 bei **Paul Grimm,**  
 Cigarrenimport,  
 Große Ulrichstraße 35, Geiß- und Fernaustr.-Ecke,  
 Kleinschmieden 1 und Moritzthor 6.

**Neumarkt-Fischhalle**  
 Geißstraße 37. **B. Musculus** Geißstraße 37.  
 Heute frisch angekommen:  
**Thollen, Seezucht u. Schellfisch, ger. Kobbenfleisch und Schellfisch, Fludern, Lachsheringe u. Spikaaal, frische Straßander Bratlinge u. ff. Zieler Fettbücklinge.**

Die auf der gegenwärtig stattfindenden „Internationalen Ausstellung für Nahrungsmittel und Hausbedarf“ in Köln mit der höchsten Auszeichnung  
**Ehren-Diplom mit Stern**  
 prämierte  
**Müller's**  
**Kokosnußbutter**  
 Schmalzmarke  
 ist in bekannter, garantiert reiner, nur aus Kokosnußmilch hergestellter Marke à Pfd. 70 Pfg. in den bekanntesten Verkaufsstellen erhältlich und wegen ihrer Reinheit, leichtem Verdaulichkeit und langen Haltbarkeit als beste und billigste Koch-, Brot- und Backbutter zu empfehlen.

**Lehr-Institut**  
 für Maschinenbau, Zeichnen und Anfertigen feiner Zangenherborte. Gründliche Ausbildung in kurzer Zeit gegen mäßiges Honorar. Beginn des Cursums jeder Zeit.  
**E. Schulschenk, Kranfenerstr. 6.**

**Waschmaschinen, Wringmaschinen, Wäscherrollen in div. Grössen, deutsch und engl. System, Bier- u. Weinfasschen, Böhm. Braunkohlen, Holzkohlen und Torfstreu.**  
**Herm. Graeb Nachflg. W. Helbig,**  
 Lager im Waisenhaus-Thoreingang rechts.

**Fussbodenfarbe**  
 mit Zusatz von Terpentin u. Siccativ, fertig zum Streichen, à Pfd. 40 Pfg. empfiehlt  
**Ernst Pietsch, früher Fr. Schlüter Söhne, Merseburgerstr. 49.**

**Zu verkaufen.**  
 Ein Hausgrundstück an Ballbergweg, liegt an der Bahnhofsstr., mit großem Hof, Stallung, Vorrathen, soll für 5000 Thlr. bei 1000 Thlr. Anz. bez. werden. Näh. d. Ortsgasse 12 v.  
 Mehrere gut verzinste Geschäfte u. Wohnhäuser sind mit geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Zu erfragen d. Ortsgasse 16.  
**Ein Dreirad**  
 in gutem Zustande ist für 75 Mfr. zu verkaufen. **Freienstr. 5, 3. Et.**  
**Für Fabricanten!**  
**Ein 4zöll. Weiterwagen,**  
 gebrauchter auf's Beste, ist billig zu verkaufen. **Wittichstr. 1.**  
**Giechschneidm. Burgstr. 50.**  
 Eine noch sehr gute Singer-Nähmaschine für 35 Mfr., auch auf Heilschneidm. zu verkaufen. Zu erfragen d. Ortsgasse 23, 1. Et.  
 Einen kleinen Tisch verkauft billig d. Ortsgasse 10.  
**Hausverkauf!**  
 Ein H. Haus an der Universität ist Größtes höher zu verkaufen mit ob ohne Mobilien. **Schulberg 13.**

**3 Schod Mauerrohr**  
 und einen gr. Zylinder verkauft **Daaf, Schöneberg d. Heideburg.**  
 Ein Centner Luchschrot zu verkaufen. Zu erfragen **Wittichstr. 5, H. I.**  
**2 Weithellen mit Wasserren**  
 und ein neues Sopha verkauft billig **Gr. Wallstr. 10.**

**Rutschwagen,**  
 englische Rutschschirre, Lederbänke u. billig zu verkaufen. **Gr. Wallstr. 10.**

**Gasthof-Verkauf.**  
 Geschäftslokale halber soll der Gasthof zum **Weißer Hof zu Tentschenthal**, welcher über ein Jahrbuchten im Besitz ein u. derselben Familie ist u. an verheiratheter Landtrage, 25 Min. von der Bahn entfernt liegt, am  
**4. September d. J.,**  
**Donnerstag 10 Uhr, an Ort u. Stelle** mit Vorbehalt des Zuschlags verkauft werden. Selbiger besteht aus Wohnhaus mit Längsall u. Fremdenzimmern, Scheune u. Stallgebäude nebst großem Garten. Auch kann auf Verlangen über 30 Morgen gutes Feld ganz od. theilweise übernommen werden. Zum Erl. Sucher, fahrten, in der Nähe andere Fabriken und Kohlenwerke. Der Verkauf kann auch schon vorher stattfinden.  
 Einen noch gut erhaltenen Reidersekretär wegen Mangel an Raum verkauft billig **Kuttschloß 1.**  
 Eine noch fast neue **Kübelwagen** ist billig zu verkaufen. **Ortsgasse 19, Hinterhaus 2. Et. I.**

**Eine unermildende Kuh**  
 nebst Kalb verkauft **Frohne, Heideburg.**  
 Ein tüchtiges Instrument, sowie eine Hobelbank mit Werkzeu, alles gut erhalten, billig zu verkaufen. **Brannenstraße 71.**  
 Ein großer Zylinder mit Halsband zu verkaufen. Wiedererwerb erhält bei **Fr. Wobusch** in Schöneberg.  
 Eine Partie **Leinwand**, auch Strümpfe zum Einwaschen billig zu verkaufen. **Gr. Braunsbergstr. 10.**  
 4 junge **Mohndaus (raffer)** sind zu verkaufen. **in der Halle 10.**  
**Butter-Rezeptionen** verkauft **Wobuschstr. 9.**



# Bergnügungs-Anzeiger.

Verein ehem. Kürassiere von Halle a. S. und Umgegend.  
 Sonntag den 11. August  
**Stiftungsfest und Gedankfeier**  
 der Schlacht bei Mars-la-tour und Gravelotte im großen Saale des „Prinzen Carl“:  
**Grosses Concert, Theater & Ball.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr Abends. Ehem. Kameraden sowie Gönner des Vereins sind herzlich willkommen. Karten sind zu haben bei Kamerad Flateck, Bahnhofsstraße 13.  
 Der Vorstand.

Restaurant zur Bauhörse,  
 Schwetschkestrasse 30.  
 Montag den 12. d. M., Nachmittag und Abend:  
**Händchen-Auskegeln auf dem Billard,**  
 wozu ergebenst einladet  
**Friedrich Ochse.**

**Prinz Carl.**  
 Heute Sonntag Abends 8 Uhr:  
**Grosses Militär-Concert**  
 der Kapelle des Königl. Magdeb. Fü.-Reg. Nr. 36.  
 Entree à Person 30 Pfg.  
**O. Wiegert,**  
 Kapellmeister.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.  
 Heute Sonntag Nachmittags 4 Uhr:  
**Grosses Militär-Concert**  
 der Kapelle des Königl. Magdeb. Fü.-Reg. Nr. 36.  
 Entree à Person 30 Pfg.  
**O. Wiegert,**  
 Kapellmeister.

**Neues Theater.**  
 Sonntag den 11. August Abends 8 Uhr:  
**Großer Ball.**  
 Nachmittags von 1/2 4 Uhr Tanzkränzchen.  
 Ballmusik ausgeführt von 22 Mann der halle'schen Stadtkapelle.

**Restaurant zur neuen Kaserne**  
 Reist. 126. Neu eröffnet.  
 Empfiehlt einem geehrten Publikum mein neues Unternehmen, prompte Bedienung zusehrend.  
 ff. Lagerbier aus der halle'schen Altien-Brauerei.  
 Hochachtungsvoll  
**H. Stollberg,**  
 früher Königl. 22.

**Magdeburger Bierhalle**  
 Neu! Kathausgasse 7. Neu!  
**Elässer Taveme,**  
 empfiehlt seine von Grund aus renovirten Kesseltische und Vereinszimmer. ff. helles u. dunkles Lagerbier der Altien-Brauerei Neustadt-Magdeburg 1/10 115 Pfg. Guter kräftiger Mittagstisch von 12-2 Uhr.  
 Emil Siegmund.

**Hofjäger.**  
 Sonntag den 11. August:  
**Humoristische Soiree**  
 der Comptoirfänger-Gesellschaft „Grohe Lanne“, unter Mitwirkung der Duettisten Treumer und Hermanns. Gewähltes Programm.  
 II. U. Die stiebesflüchtige Jungfrau, Soloballettsche, Der Verwirrungsgrath.  
**Sensationelles Schluss-Ensemble.**  
 Anfang 8 Uhr. Entree 20 Pfg.  
 Programm an der Kasse gratis.  
 Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im Saale statt. — Fröhlich von 9 Uhr an Speckkuchen.

**„Fürstenthal“.**  
 Heute Sonntag:  
**Militär-Concert**  
 unter Leitung des Musikdirektors Herrn **Rauwald.**  
 Anfang 5 1/2 Uhr. utree 15 Pfg.

**Tinzer Garten**  
 (Münchener Keller).  
 Heute Sonntag den 11. d. Mts., Nachmittags und Abends  
**Grosses Concert bei freiem Entree.**  
 Abends grossartige bengalische Beleuchtung des Gartens.

**Walhalla-Theater**  
 Mr. Alejandro u. Mih Maximilian, Kopf-Gaulleuten.  
 Die Albert Francis Star-Troupe, (3 Herren und 3 Damen), Englische Orchester-Sänger- und Tanz-Gesellschaft.  
 Fräulein Margarethe Steinow, Vieder- und Ballett-Tänzerin.  
 Herren Gebrüder Tillmann, Barriere-Arbitraten u. Gymnastenmeister.  
 Fräulein Etile Eric, Kostüm-Soubrette.  
 Mr. Dalton und Mih Erna mit ihren abgerichteten Tänzern.  
 Brothers Bill Will, Clowns, mit ihrem Hei Blondin.  
 Kassenöffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.  
 Jeden Sonntag Vormittag von halb 12 bis halb 2 Uhr **Grosser Frühstücken**  
 bei  
**Freiconcert.**

**Viktoria-Theater.**  
 Sonntag den 11. August 1889  
 Abends v. 7 Uhr ab  
**Großes Frei-Concert**  
 im Garten.  
 Beim Eintreten der Dunkelheit  
**Prächtige Illumination**  
 durch unzählige Lampen u. bunte Gläser.  
 Im Theater:  
**Der Jongleur**  
 oder  
 Die Kunstreiter auf der Leipziger Meise.  
 Große Vöffe mit Gesang in 4 Abtheilungen.  
 Nach der Vorstellung:  
**Italienische Nacht.**  
 Montag d. 12. August 1889.  
 um ersten Male  
**Der Hypochonder.**  
 Lustspiel in 4 Acten von G. v. Moser.  
**Tanzunterricht**  
 ertheilt zu jeder Tages- und Abendszeit gegen mäßiges Honorar  
 Ad. Fröbe,  
 Mannsichtr. 9 I.

**Concerthaus.**  
 Heute Sonntag den 11. August: Großer Ball m. fr. Nachr., Klav. Tanzkränzchen ohne Entree. **Max Dercker.**  
 Theatr. Verein „Arena“.  
 Sonntag d. 11. d. Mts. Vereinsabend mit Damen. **S. B.**  
**„Zum Landhaus“**  
 (Gartenlokal).  
 Sonntag von früh an Speck und Pflanzenwässer, Lagerbier von G. Bauer, edle Weine, Rheinbacher u.  
**Göttnitz.**  
 Sonntag den 11. Gutes Aussehen mit Zerkeln. Abends Tanzmusik, wozu freundlichst einladet **Franz Weinhardt.**  
 Heute Sonntag den 11. August  
**Schlachtfest.**  
 In Wern. Mühlberg 6.  
**Zum Kränzchen,**  
 Sonntag den 11. August, ladet ergebenst ein  
**Rauschtin z. Zeeben.**  
**C. Giertsch's Restaurant,**  
 Buchererstraße 53.  
 Sonntag Nachmittags von 3 Uhr an Gänse, Enten und Händchenkegeln auf dem Billard, wozu ergebenst einladet  
 D. D.

**Akademische Bierhalle, Friedrichstr. 5.**  
 Empfiehe meine Vereinszimmer mit Klavier, noch auf mehrere Abende frei. ff. Vortragend Acten-Bier. Mittagstisch von 12-2. **A. Leue.**

**Freyberg's Garten.**  
 Der Gewerbeverein der Zimmerer feiert am Sonntag den 11. August sein  
**Sommerfest.**  
 Von Nachm. 4-7 Uhr  
**Kränzchen.**  
 Kein Eintrittsgeld.

Wuchererstr. 26. **Reichshallen.** Wuchererstr. 26.  
 Sonntag den 11. August von 4 Uhr an:  
**Gesellschafts-Ball.**  
 Es laden ergebenst ein  
**Freigang & Wagner.**

Reilstrasse 129. **Germania-Garten.** Brandenburgerstrasse 5.  
 Heute Sonntag den 11. August:  
**Zwei grosse Frei-Concerte.**  
 Nachmittags 1/2 4 Uhr. Abends 8 Uhr.  
**H. Hermecke.**

Reilstrasse 116. **Gute Quelle,** Reilstrasse 116.  
**Restaurant & Gartenlokal.**  
 Empfiehlt obiges Local zur gefälligen Benutzung. Sonntags Unterhaltungsmusik. **PAUL WAHL.**

**Bekanntmachung.**  
 Dem geehrten Publikum von Halle und den Besuchern der „Peissnitz“ hiermit zur gef. Nachricht, dass von heute Sonntag ab der früher so beliebte Weg rechts vom Ende der Elisabethbrücke über die sogenannte Schafrücke  
**wieder eröffnet ist.**

**Restaurant zum Bürgerhaus**  
 (Gr. Wallstraße 4b).  
 Heute Sonnabend Abend  
**Kartoffelpuffer**, sowie **Händchen-Auskegeln** auf dem Billard.  
 Hochachtungsvoll  
**Ludwig Schmidt,** früher im „Randschacht“.

**Fischer's Garten, Trotha.**  
 Ausdruck meiner vorzüglichsten Fruchtweine eigener Kelterei, sowie ff. G. Bauer'sches Lagerbier.  
**Fischer.**

**Hotel zum Wettiner Hof.**  
 Magdeburgerstrasse 1d. Ant. Dittmar. Nähe der Bahn. Alleiniger Aussehank, auch Flaschenversand v. Ansbacher Hürnerbräu-Bier. Prämiirt: Brüssel 1888 gold. Medaille. Nürnberg 1882 silb. Medaille. **Aecht Bayerisches 1/10 zu 15 Pfg.**

**Doppel- u. Weißbier** **Wicke's Restaurant.**  
 in vorzüglicher Güte empfiehet  
**O. Müller,** Schwemme-Brauerei. Vereinszimmer zu vergeben.